

# Die Wohn-Gebäude-Versicherung

---

Infos in Leichter Sprache



## Informationen in Leichter Sprache

Leichte Sprache **hilft Menschen mit Behinderungen:**

Die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben.

Leichte Sprache hat Regeln:

Die das Verstehen einfacher machen.

**Die Versicherer** haben viele Infos über Versicherungen.

Diese Infos gibt es jetzt auch in Leichter Sprache.

Die Infos in Leichter Sprache stimmen.

In diesem Text sind **viele Sachen erklärt:**

Damit Sachen einfacher zu verstehen sind.

Dieser Text enthält aber **vielleicht nicht alle Infos**

aus dem Text in schwerer Sprache.

Zum Beispiel haben wir manchmal die genauen Zahlen weggelassen.

Wenn Sie alle Zahlen lesen wollen:

Lesen Sie bitte den Text in schwerer Sprache.

Dieser Text ist manchmal nur in **männlicher Sprache** geschrieben.

Wir machen das so:

Damit man den Text **besser lesen** kann.

Zum Beispiel steht im Text nur das Wort Mitarbeiter.

Das Wort Mitarbeiterin steht nicht im Text.

Mitarbeiter können aber auch Frauen sein.

Und alle anderen Menschen.

**Wir wollen mit dieser Sprache niemanden verletzen.**

Uns sind alle Geschlechter gleich wichtig.

## **Inhalts-Verzeichnis**

<b>Das ist eine Wohn-Gebäude-Versicherung.....</b>	<b>5</b>
<b>Darum kümmert sich die Wohn-Gebäude-Versicherung .....</b>	<b>5</b>
Die Glas-Bruch-Versicherung .....	6
<b>Die Versicherung gegen Natur-Gefahren:</b>	
<b>Die Elementar-Schaden-Versicherung .....</b>	<b>7</b>
<b>Das bezahlt die Wohn-Gebäude-Versicherung.....</b>	<b>9</b>
<b>Die Kosten von der Wohn-Gebäude-Versicherung .....</b>	<b>10</b>
<b>Das müssen Sie im Schadens-Fall machen.....</b>	<b>11</b>
<b>Sie müssen den Versicherer informieren bei Veränderungen:</b>	
<b>Die Gefahr-Erhöhung .....</b>	<b>11</b>
<b>Glossar .....</b>	<b>12</b>
<b>Wer hat den Text in Leichter Sprache gemacht .....</b>	<b>16</b>

Unser Inhalt-Verzeichnis hilft Ihnen:

Damit Sie schnell zu den wichtigen Themen kommen.

Das Inhalts-Verzeichnis hilft noch mehr:

Wenn Sie den Text am Bild-Schirm lesen.

Sie können dann auf das Thema klicken:

Das Sie lesen wollen.

Sie kommen dann sofort zu dem Thema.

## **Die Liste mit Erklärungen am Ende vom Text: Das Glossar**

Wir **erklären viele Sachen** über die Versicherung in diesem Text.

Manche Wörter brauchen eine lange Erklärung.

Wir haben die Wörter darum nicht im Text erklärt.

Die Wörter sind **am Ende vom Text erklärt** ab der Seite 12.

Sie können die Worte nachsehen:

Wenn Sie die Erklärung lesen wollen.

Sie erkennen die erklärten Worte ganz einfach an der **Farbe**.

Die erklärten Worte sind blau.

So wie dieses Wort: **Versicherung**.

Am Bild-Schirm können Sie einfach auf die Wörter klicken.

Sie kommen dann zu der Erklärung.

# Das ist eine Wohn-Gebäude-Versicherung

Eine Wohn-Gebäude-Versicherung ist für die Menschen:

Die ein **Wohn-Gebäude besitzen**.

Die Wohn-Gebäude-Versicherung bezahlt Schäden an dem Haus.

## Wichtig

Nur das Wohn-Haus ist versichert.

Anbauten können mit-versichert werden.

Zum Beispiel eine Garage oder ein Garten-Haus.

Sie müssen deswegen mit Ihrem „**Versicherer**“ sprechen.

## Darum kümmert sich die Wohn-Gebäude-Versicherung

Die Wohn-Gebäude-Versicherung bezahlt:

**Wenn Sie einen Schaden am Haus haben.**

- Schäden durch **Feuer**.

Die Wohn-Gebäude-Versicherung zahlt auch:

Wenn Sachen beim Löschen beschädigt worden sind durch Wasser.

Oder wenn Sachen schmutzig sind wegen dem Ruß.

- Schäden von einem **Blitz oder einer Explosion**.

Wegen solcher Schäden kann ein ganzes Haus kaputt gehen.

Eine Explosion kann zum Beispiel passieren:

Wenn es Probleme mit Gas-Leitungen oder Gas-Tanks gibt.

- Schäden wegen **Sturm** und **Hagel**

Achtung:

Die Versicherung bezahlt bei Sturm nur:

Wenn der Sturm sehr stark war.

Man sagt:

Wenn die **Wind-Stärke 8** war oder höher.

- Schaden wegen **Leitungs-Wasser**

Zum Beispiel:

Wenn ein **Wasser-Rohr** kaputt geht.

- Schäden wegen **Überspannung**

Bei einem Blitz-Schlag kann zu viel Strom in den Leitungen sein.

Elektrische Geräte können dann kaputt gehen.

## **Die Glas-Bruch-Versicherung**

Die Glas-Bruch-Versicherung ist eine **wichtige Ergänzung** zur Wohn-Gebäude-Versicherung.

Die Versicherung bezahlt Schäden:

Wenn **Glas kaputt** geht.

Zum Beispiel:

Fenster-Scheiben oder Spiegel.

# Die Versicherung gegen Natur-Gefahren: Die Elementar-Schaden-Versicherung

Die Versicherung gegen Natur-Gefahren ist eine sehr wichtige Versicherung.  
In Deutschland kommt es immer häufiger zu starken Regen-Fällen.  
Dann kann auch ein Haus überflutet wird.

Diese Versicherung versichert Schäden wegen:

- **Stark-Regen**

- **Überschwemmungen**

- **Rück-Stau**

Rück-Stau nennt man es:

Wenn Wasser ins Haus kommt durch Abwasser-Rohre.

Zum Beispiel durch die Toilette oder durch das Spül-Becken.

Der Rück-Stau passiert:

Weil zu viel Wasser in den Abwasser-Kanälen ist.

Zum Beispiel:

Wenn es sehr stark geregnet hat.

- **Hoch-Wasser**

- **Schnee-Druck**

Zum Beispiel:

Wenn zu viel Schnee auf dem Dach liegt.

Und das Dach geht deswegen kaputt.

- **Lawinen oder Erd-Rutsch**

Diese Versicherung ist besonders wichtig:

Wenn das Haus an einem Berg ist.

- **Erd-Senkung**

Manchmal gibt es plötzlich **große Löcher** im Boden.

Dann können Schäden am Haus passieren:

Weil das Haus nicht mehr sicher steht.

Erd-Senkungen sind nur dann versichert:

Wenn der Grund für die Senkung natürlich ist.

Zum Beispiel viel Regen oder ein Erdbeben.

- **Erd-Beben**

Viele von diesen Versicherungen haben eine „**Selbst-Beteiligung**“.

### **Gut zu wissen**

Viele Versicherungs-Unternehmen haben Versicherungen:

Zu denen die Natur-Gefahren-Versicherung **automatisch** gehört.

Sie müssen dann keine extra Natur-Gefahren-Versicherung machen.

Sie müssen dem Versicherungs-Unternehmen dann aber sagen:

Wenn Sie die Natur-Gefahren-Versicherung nicht haben wollen.



# Das bezahlt die Wohn-Gebäude-Versicherung

Die Versicherung zahlt im „**Versicherungs-Fall**“:

- Die Kosten für die Schäden am Haus:  
Wenn die Sachen **ersetzt** oder **repariert** werden können.  
Die Versicherung bezahlt auch den **Neubau** von einem Haus:  
Das ganz zerstört worden ist.  
Die Versicherung bezahlt dann den „**Neu-Wert-Preis**“.
- Den **Abbruch** vom Gebäude:  
Wenn die Schäden nicht repariert werden können.
- Die Versicherung bezahlt Ihnen eine andere Wohnung oder ein Hotel:  
Wenn Sie nicht mehr in Ihrem eigenen Haus wohnen können.  
Die Versicherung bezahlt das:  
Bis Sie wieder in Ihre Wohnung ziehen können.

## **Achtung**

Die Versicherung zahlt vielleicht **weniger Geld**:

Wenn Sie **selbst schuld** sind an den Schäden.

Zum Beispiel:

Weil Sie nicht aufgepasst haben.

Man sagt in schwerer Sprache:

Die Versicherung kürzt die Leistungen bei **grober Fahrlässigkeit**.

# Die Kosten von der Wohn-Gebäude-Versicherung

Die Kosten von der Wohn-Gebäude-Versicherung sind abhängig von vielen Sachen.

Zum Beispiel:

- Der Größe vom Haus.
- Der Lage vom Haus.
- Der Ausstattung vom Haus.

Die Kosten für die Wohn-Gebäude-Versicherung

**können sich jedes Jahr ändern:**

Weil der Preis für Sachen sich ändert.

Reparaturen werden vielleicht teurer.

Das Haus wird oft auch jedes Jahr wertvoller.

Darum rechnet das Versicherungs-Unternehmen mit dem „**Gleitenden Neu-Wert**“.

Fast alle Wohn-Häuser in Deutschland haben eine Versicherung zum gleitenden Neu-Wert.

Das Versicherungs-Unternehmen berechnet:

Wie sich der Versicherungs-Beitrag verändert.

Bei der Berechnung ist wichtig:

Wie sich die Kosten fürs Bauen und die Löhne entwickeln.

# Das müssen Sie im Schadens-Fall machen

Sie tun 4 Sachen:

- Sie **informieren** den Versicherer.  
Zum Beispiel mit einer E-Mail.  
Oder Sie rufen an.
- Sie **dokumentieren** den Schaden.  
Sie machen zum Beispiel Fotos.
- Sie passen auf:  
Dass **nicht noch mehr Schaden entsteht**.  
Sie stellen zum Beispiel das Wasser ab.
- Sie **sprechen mit dem Versicherer**:  
Bevor Sie Sachen reparieren oder Aufräumen.

## Sie müssen den Versicherer informieren bei Veränderungen: Die Gefahr-Erhöhung

Die Wohn-Gebäude-Versicherung wird für ein bestimmtes Haus gemacht.

Im Vertrag steht auch:

Dass Sie **Veränderungen melden** müssen.

Sie müssen dem Versicherer zum Beispiel Bescheid geben:

- Wenn das Haus leer steht wegen Bau-Arbeiten.
- Wenn in dem Haus ein Geschäft eröffnet wird.
- Oder ein Büro eröffnet wird.

# Glossar

## Gleitender Neu-Wert

Die Versicherung mit dem gleitenden Neu-Wert-Preis ist sinnvoll:

Weil die Kosten sich verändern mit der Zeit.

Viele Sachen werden teurer.

Sie sind mit den gleitenden Neu-Wert sicher:

Dass immer bezahlt wird was es kostet.

## Neu-Wert-Preis

Die Versicherung bezahlt ein neues Haus:

Das so gut ist wie das alte.

Die Versicherung bezahlt aber den Preis:

Den das Haus aktuell kostet.

Wichtig

Die Versicherung bezahlt den Neubau nur:

Wenn der Bau innerhalb von 3 Jahren angefangen wird.

## Selbst-Beteiligung

Beim Versicherungs-Beitrag kann man sparen:

Wenn man eine **Selbst-Beteiligung** macht.

Man bekommt aber auch nicht so viel Geld im **Versicherungs-Fall**.

**Man zahlt einen Teil vom Schaden selbst.**

Dieser Teil heißt Selbst-Beteiligung.

## **Versicherer**

Das Versicherungs-Unternehmen mit dem Sie einen Vertrag haben heißt Versicherer.

Oder das Unternehmen:

Mit dem Sie vielleicht einen Vertrag machen wollen.

## **Versicherungs-Fall**

Im Versicherungs-Fall steht:

Wann die Versicherung Sachen tun muss.

Zum Beispiel Geld bezahlen.

Der Versicherungs-Fall ist dann:

Wenn die Versicherung Leistungen bezahlt.





# Wer hat den Text in Leichter Sprache gemacht

Das Büro für Leichte Sprache Köln hat den Text gemacht.

Kirsten Scholz hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Dirk Stauber und Jan Freiha haben den Text geprüft.

Das Büro für Leichte Sprache Köln macht Leichte Sprache nach den Regeln von **Inclusion Europe**.

Sie bekommen im **Internet** mehr Infos über Inclusion Europe.

Das ist die Internet-Adresse: [www.inclusion-europe.eu/easy-to-read](http://www.inclusion-europe.eu/easy-to-read)

Gesamtverband der

Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.

Wilhelmstraße 43 / 43G

10117 Berlin

[www.dieversicherer.de](http://www.dieversicherer.de)